

Stadt Markgröningen, L1138, Ausbau Bahnhofstraße und Asperger Straße, **Los 1**

P15029

Abgerechnete Nachtragsangebote der Fa. ATS-Bau in Euro brutto

Stand : 22.01.2018

NA-Nr.	Bezeichnung	Summe brutto SR geprüft abzgl.entf.Pos.	Begründung	Teilbetrag brutto	Veranl.
1.	Änderung Material Wasserleitung Nachtragsvereinbarung Nr. 2	11.306,26 €	Nachträgliche Entscheidung der Stadt, dass WL in ZN-Guss anstatt Gußrohr mit Zementauskleidung ausgeführt werden Änderung von Einbauten in Schächten nach Angaben der Stadt. Nachträgliche Entscheidung der Stadt, die WL über den ursprünglich vorgesehenen Bereich bis zum Grasierer Weg zu erneuern	11.306,26 € Stadt	
2.	Verstärkter Unterbau Pflasterzufahrten Nachtragsvereinbarung Nr. 3	1.962,93 €	Empfehlung von ATS-Bau im Bereich den Unterbau bei belasteten Zufahrten (z.B. Bereich Tankstelle) mit Dränbeton zu verstärken. Stadt stimmt dem Vorschlag von ATS-Bau zu.	1.962,93 € Stadt	
3.	Untergrundverbesserung (Variante 1 + 2) Nachtragsvereinbarung Nr.1 (Variante 1)	84.590,46 €	Erforderlich, da Untergrund nach Ausbau der Tragschicht nicht ausreichend tragfähig war.	84.590,46 € unvorhersehbar	
4.	Zusätzliche Leistungen: Zus. Hydr.schacht, Stülpeschacht Kanal, Abdeckungen tauschen bei Bestandshydranten Nachtragsvereinbarung Nr. 5	66.535,70 €	Zus. Hydrantenschächte wg. zus. Wasserleitungen nach Angaben der Stadt erforderlich (z.T. andere Größe Schächte als LV, da wenig Platz zw. Best.Leitungen), PE-Wasserleitungen mit Erdarbeiten wurden erforderlich durch Entscheidung der Stadt Erneuerungsbereich auszudehnen. Zusätzl. Stülpeschacht erforderlich bei Anschl. an Bestand Grasierer Weg Zusätzlich Erschließung des Bauplatzes Aspergerstraße 9 mit 5 Hausanschlüssen Kanalschacht DN1200, geänderte Planung, in LV sind Schächte DN1000/1500.	48.722,88 € Stadt 17.812,82 € unvorhersehbar	
5.	Änderung im bit. Oberbau: Binder und Decke Strecke Nachtragsvereinbarung Nr. 4 (Ergänzung 11.4.17)	131.702,97 €	Binder und Decke Straße nach Anweisung Regierungspräsidium (abweichend vom LV)	131.702,97 € RPS	
6.	Fußwegquerung Baustelle Nachtragsvereinbarung Nr. 6	3.733,23 €	Fußwegquerungen in der Baustelle von Gehweg Süd nach Nord. Nachträglich geforderte Umwegreduktion für Fußgänger nach Angaben der Stadt.	3.733,23 € Stadt	
7.	Beschleunigungsnachtrag Los 1, 1. BA: Wegen Mehrleistungen Kanal und WL sowie Bodenaustausch, Entscheidungsrückstände RP	718,38 €	Geringere Leistung durch zusätzliche Geräte und Personal auf der Baustelle Nur zusätzliche Gerätetransporte Bodenaustausch anerkannt. Minderleistung abgelehnt wegen mangelnder Begründung	718,38 € unvorhersehbar	

ANLAGE 3

8.	Rückbau Ampelanlage, Lichtmasten Nachtragsvereinbarung Nr. 7	8.981,03 €	Eigentümer der LSA nicht Stadt, daher nicht im LV. SI ist irrtümlich davon ausgegangen, dass LKR dies auf eigene Kosten ausbaut und einlagert bzw. beseitigt.	8.981,03 € SI
9.	Zusätzliche Leistungen Straßenbau: Zus. Abbrucharbeiten, Asphaltkleinflächen und Schlitzrinne Rewe, PP DN 200 (anstelle DN160) Nachtragsvereinbarung Nr. 8	27.870,04 €	Abbruch von zusätzlichen Schildern und mit Fundamenten, Oberbodeneinbau Kleinstflächen hinter Tiefborden Asphaltkleinflächen REWE (Parkplatzsanierung verzögerte sich). Zusätzliche Leitungen PP DN 200 (anstelle DN160) erforderlich im Bereich der Tankstelle. Diese zusätzlichen Leistungen ergaben sich im Baufortschritt und waren vorher zur Ausschreibung nicht abschätzbar. Schlitzrinne fehlte in LV (Irrtum SI).	22.217,60 € unvorhersehbar 5.652,44 € SI
10.	Zusätzliche Leistungen Straßenbau Teil 2: Fräsen Bauanfang, Tausch Deckel in Fräsfläche, MuKa Blöcke anstelle Böschung, Abbau Zaun, Umbau Verteiler Rewe Nachtragsvereinbarung Nr. 8	16.254,63 €	Fräsen Bauanfang, Tausch Deckel in Fräsfläche, gemäss örtlichen Angaben der Stadt. MUKA-Steinblöcke anstatt Böschung zwischen Grünfläche Menzi-Platz und Gehwege nach örtl. Angaben Stadt. Zusätzliche Wurzelschutzfolie gem. (nachträglicher) Angabe StadtwerkeLB bei Gasleitungen im Baubereich. Kabelschächte anpassen. Vorher wegen fehlender Detailbestandspläne für Ausschreibenden nicht erkennbar. Zusätzlich Holzzaun abbauen im Bereich REWE. SI ist davon ausgegangen, dass REWE im Zuge der Parkplatzsanierung vorher die Flächen bereinigt. Zusätzlich bauseits gelieferte Beleuchtungs-Kabel verlegen (fehlt im LV)	8.297,01 € Stadt 4.056,25 € unvorhersehbar 3.901,37 € SI
11.	Markierung Los 1: Zusätzliche Markierungen Nachtragsvereinbarung Nr. ?	8.666,52 €	Zusätzliche Markierungen nach Freigabe Markierungsplan LRA Gesamtmassen der Markierungen waren im LV nach Stand der Planung ausgeschrieben, jedoch teils Ergänzungen im Zuge der Anordnung LRA erforderlich.	8.666,52 € unvorhersehbar
12.	Bit. Einbau Kreisverkehr: Abweichende Asphaltarten nach Angabe RP Nachtragsvereinbarung Nr. 10	51.128,66 €	Änderung im bituminösen Oberbau beim Kreisverkehr: Binder und Decke Straße nach Anweisung Regierungspräsidium	51.128,66 € RPS
13.	Stundenlohnarbeiten: Nur EP-Vereinbarung Nachtragsvereinbarung Nr. 9	43.754,44 €	Ausgeführt wurden z.B.: zusätzliche provisorische Verbreiterungen von Fußwegen und herstellen von zusätzlichen provisorischen Fußgänger Verbindungswegen gem. örtl. Angaben der Stadt (Grasiger und Maulbronner Weg) Einrichtung eines zus. Prov. Behindertenparkplatzes bei Dornierstraße nach Angaben der Stadt. Zusätzlich neuen Standort für Glascontainer beim alten Bahnhof / Menzi-Platz nach Angaben der Stadt herstellen. Zusätzliche temporäre Bushaltestelle Dornierstraße nach Angaben der Stadt herstellen. Verschiedene Testfelder für Bodenaustausch herstellen nach Angaben des Geologen.	8.750,89 € Stadt 35.003,55 € unvorhersehbar
14.	Wasserleitung Teil 2: Formteile zum Umbau der Zonentrennung Nachtragsvereinbarung Nr. ?	14.219,48 €	Formteile zum Umbau der Zonentrennung Änderung Material Wasserleitung Nachträgliche Entscheidung der Stadt für zusätzliche und vom LV abweichende Materialien in fortlaufender Abstimmung mit dem Wassermeister vor Ort.	14.219,48 € Stadt
Summe Nachtragspositionen brutto		471.424,73 €		182.831,63 € RPS 96.992,68 € Stadt 18.534,84 € SI 173.065,58 € unvorhersehbar